

**Ratsantrag**

**Spielplatzsanierung beschleunigen – Prioritäten klären –  
Umsetzungstau beenden**

Der Rat der Stadt Münster stellt fest:

1. Die Sanierung öffentlicher Spielplätze erfolgt in weiten Teilen der Stadt erst ein bis zwei Jahre nach Beschluss, obwohl Haushaltsmittel rechtzeitig bereitgestellt wurden.
2. Die bestehenden personellen und strukturellen Kapazitäten der Verwaltung reichen offenkundig nicht aus, um Rats- und BV-Beschlüsse verlässlich umzusetzen.
3. Die vom Rat beschlossene Zielsetzung einer flächendeckenden inklusiven Gestaltung öffentlicher Spielplätze ist unter den aktuellen finanziellen und organisatorischen Rahmenbedingungen nicht realistisch umsetzbar.

Der Rat beschließt daher:

1. Die Verwaltung wird verpflichtet, Spielplatzsanierungen spätestens im auf den Beschluss folgenden Haushaltsjahr umzusetzen. Abweichungen sind dem Rat und der zuständigen Bezirksvertretung schriftlich zu begründen.
2. Zur Beschleunigung der Umsetzung schließt die Verwaltung Rahmenverträge mit externen Fachfirmen ab und nutzt standardisierte Sanierungs- und Ausstattungsmodule.
3. Die inklusive Spielplatzentwicklung wird neu priorisiert:
  - Ziel ist mindestens ein inklusiver Spielplatz pro Stadtbezirk.
  - Für alle weiteren Spielplätze werden realistische Mindeststandards der Nutzbarkeit festgelegt.
4. Die Verwaltung legt dem Rat jährlich einen kurzen Umsetzungsbericht vor, aus dem Beschlusslage, Umsetzungsstand, Zeitverzug und Kostenentwicklung hervorgehen.

**Begründung:**

Spielplätze sind Teil der sozialen Infrastruktur und unmittelbarer Ausdruck kommunaler Handlungsfähigkeit. Wenn selbst klar beschlossene und finanzierte Maßnahmen über Jahre nicht umgesetzt werden, verliert Politik an Glaubwürdigkeit. Der Antrag benennt

den Zielkonflikt zwischen Anspruch und Realität offen, setzt klare Prioritäten und zwingt Verwaltung und Rathausmehrheit zu Verlässlichkeit, Transparenz und Umsetzung.

Münster, 26. Januar 2026

gez.

Stefan Weber  
Mathias Kersting  
Carmen Greefrath  
Angela Stähler  
Marcus Bielefeld  
Olaf Bloch  
Andreas Bracht

Meik Bruns  
Dr. Dietmar Erber  
Walter von Göwels  
Alf Rüdiger Kaßenbrock  
Stefan Leschniok  
Babette Lichtenstein van Lengerich  
Jutta Malik

Martin Peitzmeier  
Dr. Britta Riederer Freifrau  
von Paar  
Carolin Schwarz  
Jolanta Vogelberg  
Thomas Werth  
Peter Wolfgarten